

**FDP zur Kita Kreuzbergstraße:
Die Stadt kann die Hände nicht in den Schoß legen und abwarten!**

Nach der Bestätigung, dass die Stadt Vermieter der wegen Schimmelbefall der von ihr geschlossenen Kita Kreuzbergstraße ist, sieht die FDP städtischen Handlungsbedarf.

Selbst wenn die Stadt ihrerseits das Gebäude gemietet und an den Kindergarten untervermietet hat, sei sie für die Gebrauchstauglichkeit zum vertragsgemäßen Zweck verantwortlich. Zur Not muss die Stadt selber den Schimmelbefall beseitigen und die Kosten dem Eigentümer in Rechnung stellen. Dazu muss die Stadt dem Eigentümer zunächst einmal eine angemessene Frist zur Mängelbeseitigung setzen und androhen, dass sie bei fruchtlosem Fristablauf selber tätig werde. Die Stadt - so die FDP-Fraktion - könne aber keineswegs, nachdem sie die Kita geschlossen habe, "die Hände in den Schoß legen".